Dubl.

VERZEICHNIS

der

Vorlesungen,

welche an der

Universität Rostock

im

Sommersemester 1906

vom 15. April bis 15. August 1906

gehalten werden.

Rostock.

Universitäts-Buchdruckerei von Adlers Erben, G. m. b. H.

1906.

Preview: Personal- u. Vorlesungsverzeichnisse, © Universitätsbibliothek Rostock 2010 1 of 26

Rektor der Universität:

Professor Dr. *Michaelis* . . . . . Bismarckstr. 22.

Dekane:

1) der theologischen Fakultät: Professor Dr. *Noesgen* . . . . Friedr.-Franzstr. 84.
2) der juristischen Fakultät: Professor Dr. *Wachenfeld* . . . St. Georgstr. 96.
3) der medizinischen Fakultät: Professor Dr. *Müller* . . . . Friedr.-Franzstr. 56.
4) der philosophischen Fakultät: Professor Dr. *Ehrenberg* . . Stephanstr. 13.

Die ordentlichen Immatrikulationstermine finden am 18., 24. und 27. April, vormittags 10 Uhr, der ausserordentliche Immatrikulationstermin am 30. April, vormittags 10 Uhr im Sekretariat der Universität statt. Die Immatrikulationsgebühren, welche in den Terminen zu erlegen sind, betragen für bereits von anderen Universitäten kommende Studierende 12 ℳ, für diejenigen, welche zum ersten Male eine Universität beziehen, 18 ℳ. Die Sitzung der Honorarien-Deputation wird am 25. April, nachmittags 5 Uhr, im Sekretariat abgehalten werden. Die Stundung begehrenden Studierenden haben persönlich zu diesem Termin zu erscheinen und ein Unvermögenheitszeugnis vorzulegen. Stundungsgesuche werden nur in dieser Sitzung angenommen.

Gesuche um Verleihung von Stipendien oder Konvikten, denen der Lebenslauf in deutscher Sprache, das Reifezeugnis (in beglaubigter Abschrift) und ein Unvermögenheitszeugnis beizulegen sind, müssen, an Rektor und Konzil gerichtet, spätestens bis zum 30. April an den Inspektor der Stipendien, Herrn Professor *Geinitz*, im mineralogischen Institut abgegeben werden.

Im übrigen wird auf das Honorarienregulativ und die Stipendienordnung verwiesen.

Formulare zu Unvermögenheitszeugnissen sind von dem Universitätsoberpedellen gebührenfrei zu beziehen.

Der Beginn der Vorlesungen erfolgt in der Woche von dem 23. April ab. Die Studierenden haben bis spätestens 9. Mai Vorlesungen anzunehmen und ihre Anmeldebücher mit den von ihnen eingezeichneten und von den Dozenten bescheinigten Vorlesungen bis zu jenem Zeitpunkt auf der Quästur abzugeben bei Vermeidung des etwaigen Verlustes des Rechtes auf Anrechnung des Semesters.

Das Sekretariat ist während des Semesters wochentäglich von 10—1 Uhr geöffnet.

I. Übersicht der Vorlesungen

nach der

Ordnung der Lehrer in den Fakultäten.

Diejenigen Vorlesungen, welche privatissime gehalten werden (der Dozent behält sich das Recht vor, unter den sich meldenden Studierenden auszuwählen), sind mit *prss.*, die publice oder gratis gehaltenen mit *pbl.* bezw. *gr.* bezeichnet, diejenigen, bei welchen nichts bemerkt ist, werden privatim gelesen.

Bei den Vorlesungen, für welche Tag und Stunde nicht voraus feststehen, ist die Zahl der Stunden angemerkt.

In der theologischen Fakultät.

Dr. Ludwig **Schulze,** ordentlicher Professor, Konsistorialrat, St. Georgstr. 80.

1. Dogmatik II, Montag bis Freitag von 11—12 Uhr;
2. Erklärung des Evangeliums Johannis, Montag bis Freitag von 12—1 Uhr;
3. Dogmatische Übungen, jeden zweiten Donnerstag von 6—8 Uhr;
4. Biblisch-theologische Übungen, jeden zweiten Donnerstag von 6—8 Uhr.

Dr. Karl Friedrich **Noesgen,** ordentlicher Professor, Konsistorialrat, d. Z. Dekan, Friedr.-Franzstr. 84.

1. Einleitung in das Neue Testament, Montag bis Freitag von 9—10 Uhr;
2. Auslegung der Briefe an die Galater und an die Hebräer, Montag bis Freitag von 10—11 Uhr;
3. Abriss der neutestamentlichen Ethik, Sonnabend von 9—10 Uhr, *pbl.*;
4. Exegetische Gesellschaft (Gleichnisse des Matthäus), Sonnabend von 10—11 Uhr.

Dr. Johann Friedrich **Hashagen,** ordentlicher Professor, Zelckstr. 11.

1. Praktische Theologie, III. Teil (Liturgik, Hymnologie, Kirchenverfassung), Montag, Mittwoch, Donnerstag von 7—8 Uhr, früh;
2. Praktische Auslegung der Wunder Jesu, Montag, Donnerstag von 8—9 Uhr;
3. Elemente der Missionsgeschichte, Dienstag von 7—8 Uhr, *pbl.*
4. Leitung der Übungen im homiletisch-katechetischen Seminar, Montag von 6—8 Uhr, Sonnabend von 11—1 Uhr, *pbl.*

Dr. Wilhelm **Walther,** ordentlicher Professor, Gehlsdorf, Gehlsheimerstr. 27.

1. Kirchengeschichte, IV. Teil (bis zur Gegenwart), Montag bis Donnerstag, 4stündig;
2. Symbolik, Montag bis Freitag, 5stündig;
3. Symbolische Übungen, 1stündig, *pbl. prss.*

Dr. Justus **Köberle,** ordentlicher Professor, Friedr.-Franzstr. 93.

1. Erklärung der Genesis, Montag von 3—5 Uhr, Mittwoch und Freitag von 3—4 Uhr;
2. Alttestamentliche Theologie, Dienstag und Donnerstag von 3—5 Uhr, Mittwoch von 4—5 Uhr;
3. Hebräische Grammatik für Anfänger, 2stündig.

Lic. theol. Richard **Grützmacher,** ausserordentlicher Professor, Paulstr. 10a.

1. Apologetik, Freitag und Sonnabend von 7—9 Uhr, früh;
2. Einführung in das theologische Studium (Encyklopädie), Donnerstag von 5—7 Uhr;
3. Die theologische und kirchliche Lage in der Gegenwart, Mittwoch von 8—9 Uhr, *pbl*;
4. Systematische Sozietät (die Lehre von der heiligen Schrift), jeden zweiten Mittwoch von 8—10 Uhr abends, *prss. et gr.*

Preview: Personal- u. Vorlesungsverzeichnisse, © Universitätsbibliothek Rostock 2010

In der Juristen-Fakultät.

Dr. Franz **Bernhöft,** ordentlicher Professor, Friedr.-Franzstr. 35.

1. Ausgewählte Lehren des Pandektenrechts, Montag bis Sonnabend von 8—9 Uhr;
2. Konversatorium über Pandektenrecht, Mittwoch von 6—8 Uhr;
3. Konversatorium über Erbrecht, Freitag von 6—8 Uhr.

Dr. Bernhard **Matthiass,** ordentlicher Professor, Stephanstr. 13a.

1. Einführung in die Rechtswissenschaft, Donnerstag von 9—11 Uhr und Freitag von 9—10 Uhr;
2. Geschichte des römischen Rechts, Montag, Dienstag, Mittwoch von 10—11 Uhr;
3. Deutsches bürgerliches Recht, Familienrecht, Montag, Dienstag, Mittwoch von 9—10 Uhr;
4. Konversatorium über deutsches bürgerliches Recht, Familienrecht, Dienstag von 6—8 Uhr;
5. Praktische Übungen im bürgerlichen Recht (für Vorgeschrittenere) mit schriftlichen Arbeiten, Montag von 6—8 Uhr.

Dr. Hugo **Sachsse,** ordentlicher Professor, St. Georgstr. 2.

1. Mecklenburgisches Staats- und Verwaltungsrecht, Montag, Dienstag von 4—6 Uhr;
2. Konversatorium über Kirchen- und Eherecht, Mittwoch von 4—6 Uhr;
3. Lesen Mecklenburgischer Staatsurkunden (nach „Mecklenburgische Urkunden und Daten", Rostock 1900), Donnerstag von 4—6 Uhr;
4. Kanonistisches Exegetikum, Freitag von 4—6 Uhr.

Dr. Karl **Lehmann,** ordentlicher Professor, Paulstr. 52.

1. Handels-, Wechsel- und Schiffahrtsrecht, Montag bis Sonnabend von 9—10 Uhr;
2. Mecklenburgisches Landesprivatrecht, Dienstag, Freitag von 7—8 Uhr, früh;
3. Konversatorium über Recht der Schuldverhältnisse, 2stündig.

Dr. Friedrich **Wachenfeld,** ordentlicher Professor, d. Z. Dekan, St. Georgstr. 96.

1. Strafrecht, Montag bis Freitag von 10—11 Uhr;
2. Strafprozessrecht, Montag bis Freitag von 11—12 Uhr;
3. Übungen im Zivilprozess mit schriftlichen Arbeiten, Donnerstag von von 6—8 Uhr.

Dr. Rudolf **Hübner,** ordentlicher Professor, Augustenstr. 108.

1. Grundzüge des deutschen Privatrechts, Montag bis Donnerstag von 11—12 Uhr;
2. Deutsches Verwaltungsrecht, Montag bis Donnerstag von 12—1 Uhr;
3. Staatsrechtliche Übungen, 2stündig.

Dr. Hans Albrecht **Fischer,** ausserordentlicher Professor, St. Georgstr. 75.

1. System des römischen Privatrechts, Montag bis Freitag von 8—9 Uhr;
2. Erbrecht des B. G. B., Dienstag bis Freitag von 7—8 Uhr;
3. Praktische Übungen im bürgerlichen Recht (für Anfänger) mit schriftlichen Arbeiten, Montag von 6—8 Uhr;
4. Exegese des corpus juris civilis, 1stündig.

Preview: Personal- u. Vorlesungsverzeichnisse, © Universitätsbibliothek Rostock 2010

In der medizinischen Fakultät.

Dr. Friedrich **Schatz,** ordentlicher Professor, Geh. Medizinalrat, Doberanerstr. 142 (Frauenklinik).

1. Geburtshülflicher Operationskursus, Dienstag, Donnerstag, Sonnabend von 7—8 Uhr, früh;
2. Gynäkologische Klinik, Montag, Mittwoch, Donnerstag, Sonnabend von von 8—9 Uhr;
3. Gynäkologische Poliklinik, Dienstag, Freitag von 8—9 Uhr;
4. Ambulatorische Poliklinik, täglich von 2—3 Uhr, je für die Internen der Frauenklinik, *prss.*

Dr. Albert **Thierfelder,** ordentlicher Professor, Geh. Medizinalrat, Augustenstr. 94.

1. Allgemeine Pathologie und allgemeine pathologische Anatomie, I. Teil, täglich von 7—8 Uhr, früh;
2. Pathologisch-anatomischer und histiologischer Demonstrationskursus, verbunden mit Sezierübungen, Montag, Mittwoch, Freitag von 3—5 Uhr;
3. Bakteriologisch-diagnostischer Kursus, 4stündig, hiervon 2 Stunden Sonnabend von 11—1 Uhr;
4. Leitung von Arbeiten Geübterer im pathologischen Institut, täglich von 7 Uhr ab, gemeinsam mit Professor Dr. **Ricker,** *prss. et gr.*

Dr. Oskar **Langendorff,** ordentlicher Professor, Paulstr. 5.

1. Physiologie, II. Teil (vegetative Funktionen), täglich von 9—10 Uhr:
2. Physiologisches Praktikum, gemeinsam mit Privatdozent Dr. **Müller,** Montag, Donnerstag von 5—7 Uhr;
3. Über Stimme und Sprache, Mittwoch von 6—7 Uhr, *pbl.*;
4. Arbeiten für Geübtere, täglich, *prss. et gr.*

Dr. Fedor **Schuchardt,** ordentlicher Professor, Geh. Medizinalrat, Gehlsheim.

1. Psychiatrische Klinik, Montag, Donnerstag von $2^1/_2$—4 Uhr;
2. Gerichtliche Psychiatrie mit Demonstrationen, Dienstag von 3—5 Uhr für Mediziner und Juristen;
3. Arbeiten im Laboratorium der Klinik, täglich, *prss. et gr.*;
4. Poliklinik für Nerven- und Gemütskranke, Dienstag, Freitag von $12^1/_2$—$1^1/_2$ Uhr, *gr.*;
5. Die Rechts- und Gesetzeskunde des Arztes, 2stündig. — Gerichtsärztliches Praktikum. —

Dr. Dietrich **Barfurth,** ordentlicher Professor, Kaiserlich Russischer Staatsrat a. D., Graf Schackstr. 7.

1. Systematische Anatomie, II. Teil (Gefässe, Nervensystem, Sinnesorgane), täglich von 11—12 Uhr;
2. Mikroskopischer Kursus der allgemeinen und speziellen Histiologie (mit Dr. **Dragendorff**), täglich von 10—11 Uhr;
3. Entwickelungsgeschichte des Menschen, Montag, Mittwoch, Freitag von 7—8 Uhr, früh;
4. Selbständige Arbeiten für Vorgeschrittenere, *prss. et gr.*

Dr. Rudolf **Kobert,** ordentlicher Professor, Kaiserlich Russischer Staatsrat a. D., St. Georgstr. 72.

1. Die wichtigsten Kapitel der praktischen und gerichtlichen Toxikologie mit Demonstrationen für Mediziner und Pharmazeuten, Montag, Mittwoch von 4—5 Uhr;
2. Pharmakognosie mit Demonstrationen, Montag, Dienstag, Mittwoch, Donnerstag von 9—10 Uhr;
3. Bäder- und Kurortkunde, Mittwoch von 5—6 Uhr;
4. Übungen in physiologisch-chemischen und gerichtlich-chemischen Untersuchungen, täglich von 9—2 Uhr und von 3—6 Uhr, *prss.*

Preview: Personal- u. Vorlesungsverzeichnisse, © Universitätsbibliothek Rostock 2010

Dr. Friedrich **Martius,** ordentlicher Professor, Friedr.-Franzstr. 7.

1. Medizinische Klinik, täglich von $10^1/_2$—12 Uhr, Sonnabend von 10—11 Uhr;
2. Medizinische Poliklinik, täglich; Krankenbesprechung und Vorstellung: Mittwoch von 6—7 Uhr und Sonnabend von 11—12 Uhr;
3. Die Entwicklung der modernen Medizin, Fortsetzung, Konstitutionskrankheiten, Donnerstag von 6—7 Uhr, *pbl.;*
4. Kursus der Perkussion und Auskultation, Dienstag und Freitag von 5—6 Uhr.

Dr. Ludwig **Pfeiffer,** ordentlicher Professor, Bismarckstr. 17.

1. Vorträge über Hygiene mit Exkursionen, Dienstag, Mittwoch, Freitag von 6—7 Uhr;
2. Kursus der hygienischen Untersuchungsmethoden, zweimal, 2stündig;
3. Impfkursus mit Besprechung der Geschichte und Entwicklung des Impfwesens, Dienstag von 5—6 Uhr;
4. Praktische Übungen im hygienischen Institut, täglich, mit Ausnahme von Sonnabend, von 9—1 Uhr und von 3—7 Uhr, *prss. et gr.*

Dr. Otto **Körner,** ordentlicher Professor, Friedr.-Franzstr. 65.

1. Klinik der Ohren-, Nasen- und Kehlkopfkrankheiten für Vorgeschrittenere, Dienstag, Sonnabend von 12—1 Uhr;
2. Kursus der Otoskopie, Rhinoskopie und Laryngoskopie, Montag, Donnerstag, Freitag von 7—8 Uhr abends;
3. Die Anatomie des Ohres, Mittwoch von 7—8 Uhr, früh.

Dr. Wilhelm **Müller,** ordentlicher Professor, d. Z. Dekan, Friedr.-Franzstr. 56.

1. Chirurgische Klinik, täglich, ausser Sonnabend, von 9—$10^1/_2$ Uhr;
2. Chirurgischer Operationskursus in Gemeinschaft mit Professor Dr. **Ehrich,** Montag, Dienstag, Donnerstag, Freitag von 5—7 Uhr;
3. Praktischer Kursus der Antiseptik, in Gemeinschaft mit Dr. **Becker,** Sonnabend von 9—10 Uhr.

Dr. Albert **Peters,** ordentlicher Professor, Prinz Friedrich-Karlstr. 7.

1. Augenärztliche Klinik, Montag, Mittwoch, Freitag von 12—$1^1/_2$ Uhr;
2. Augenärztliches Praktikum (Augenspiegeln, Funktionsprüfung), Dienstag, Donnerstag von 4—5 Uhr;
3. Arbeiten im Laboratorium der Klinik, täglich, *prss. et gr.*

Dr. Maximilian **Wolters,** ordentlicher Honorarprofessor, Bismarckstr. 10.

1. Klinik der Haut- und Geschlechtskrankheiten, Dienstag, Donnerstag von 12—1 Uhr;
2. Pathologie und Therapie der Gonorrhoe, Mittwoch von 5—6 Uhr;
3. Praktikum der Haut- und Geschlechtskrankheiten für Vorgeschrittenere, 1stündig.

Dr. Theodor **Gies,** ausserordentlicher Professor, Friedr.-Franzstr. 19.

1. Kursus der chirurgischen Diagnose und Therapie, Montag, Mittwoch, Freitag von 12—2 Uhr;
2. Verbandkursus, Dienstag von 4—5 Uhr.

Dr. Friedrich **Reinke,** ausserordentlicher Professor, Kaiser Wilhelmstr. 28.

Knochen- und Bänderlehre, 3stündig.

Preview: Personal- u. Vorlesungsverzeichnisse, © Universitätsbibliothek Rostock 2010

Dr. Gustav **Ricker,** Privatdozent, Professor, Patriot. Weg 102a.

1. Kursus der pathologischen Anatomie und Histiologie, Dienstag, Donnerstag von $2^1/_4$ — 4 Uhr; dazu Übungen im Beschreiben von Leichenteilen, Sonnabend von $3^1/_4$—5 Uhr;
2. Vorlesung und Demonstrationen über die Pathologie der Zirkulationsorgane, $1^3/_4$stündig;
3. Leitung von Arbeiten im pathologischen Institut, zusammen mit Professor Dr. **A. Thierfelder,** täglich von 7 Uhr ab, *prss. et gr.*

Dr. Ulrich **Scheven,** Privatdozent, Professor, Graf Schackstr. 1b.

1. Allgemeine Psychiatrie, Mittwoch von 4—5 Uhr;
2. Die feinere Anatomie und allgemeine Pathologie des Zentralnervensystems, $1^1/_2$stündig, *prss. et gr.;*
3. Neurologische und psychiatrische Untersuchungsmethoden mit praktischen Übungen, 1stündig.

Dr. Ernst **Ehrich,** Privatdozent, Professor, Friedr.-Franzstr. 57.

1. Chirurgische Poliklinik, Sonnabend von 12—2 Uhr;
2. Chirurgischer Operationskursus, gemeinsam mit Professor Dr. **Müller,** Montag, Dienstag, Donnerstag, Freitag von 5—7 Uhr;
3. Anleitung zur Begutachtung Unfallverletzter von 1—2 Uhr, an einem noch zu bestimmenden Tag.

Dr. Otto **Büttner,** Privatdozent, Patriot. Weg 25a.

1. Gynäkologie, Dienstag, Mittwoch von 7—8 Uhr, abends; Freitag von 5—6 Uhr, abends;
2. Physiologie, Pathologie und Therapie des Wochenbettes, 2stündig.

Dr. Adolf **Kühn,** Privatdozent, St. Georgstr. 73.

Allgemeine Diagnostik und Therapie, 1stündig.

Dr. Johannes **Müller,** Privatdozent, Lloydstr. 10.

1. Allgemeine Physiologie als Lehre von den Grundphänomenen des Lebens, Dienstag, Freitag von 6—7 Uhr oder zu passenden Stunden;
2. Physiologisches Praktikum, gemeinsam mit Professor **Langendorff,** Montag, Donnerstag von 5—7 Uhr.

Dr. Hermann **Brüning,** Privatdozent, Paulsstr. 19a, I.

1. Klinik und Poliklinik der Kinderkrankheiten (einschliesslich Säuglinge), Mittwoch, Sonnabend von 2—3 Uhr;
2. Kursus der physikalisch-chemischen Untersuchungsmethoden im Kindesalter, 1stündig;
3. Die Krankheiten der Neugeborenen, 1stündig;
4. Distriktspoliklinik für kranke Kinder (je nach Material).

Preview: Personal- u. Vorlesungsverzeichnisse, © Universitätsbibliothek Rostock 2010

In der philosophischen Fakultät.

Dr. Ludwig **Matthiessen,** ordentlicher Professor (wohnt in Müritz).
Liest nicht.

Dr. Eugen **Geinitz,** ordentlicher Professor, Augustenstr. 25.

1. Geologie, Montag, Dienstag, Mittwoch von 7—8 Uhr und von 9—10 Uhr;
2. Mineralogisch-geologisches Praktikum, Dienstag von 2—5 Uhr, Mittwoch von 10—1 Uhr;
3. Geologische Exkursionen.

Dr. Paul **Falkenberg,** ordentlicher Professor, Friedr.-Franzstr. 37a.

1. Allgemeine Botanik, Montag bis Freitag von 12—1 Uhr;
2. Mikroskopischer Kursus für Anfänger (allgemeine Anatomie), Sonnabend von 9—1 Uhr;
3. Übungen im Bestimmen der Blütenpflanzen mit Besprechung der wichtigsten Familien. Dienstag von 5—7 Uhr;
4. Mikroskopische Untersuchung von Drogen, 2stündig.

Dr. Otto **Staude,** ordentlicher Professor, Kaiserlich Russischer Staatsrat a. D., St. Georgstr. 38.

1. Analytische Geometrie des Raumes, Montag, Dienstag, Donnerstag, Freitag von 11—12 Uhr;
2. Analytische Mechanik, Montag, Dienstag, Donnerstag, Freitag von 12—1 Uhr;
3. Mathematisches Seminar, Mittwoch von 11—1 Uhr, *prss. et gr.*

Dr. August **Michaelis,** ordentlicher Professor, d. Z. Rektor, Bismarckstr. 22.

1. Anorganische Chemie, Montag bis Freitag von 10—11 Uhr;
2. Chemische Übungen im Laboratorium:
   a) Grosses Praktikum, Montag bis Freitag von 9—6 Uhr;
   b) Kleines Praktikum, Montag, Mittwoch, Freitag von 3—6 Uhr;
   c) Übungen für Mediziner, Dienstag, Donnerstag von 3—5 Uhr;
   d) Übungen für Nahrungsmittelchemiker, Sonnabend von 8—1 Uhr.

Dr. Wolfgang **Golther,** ordentlicher Professor, St. Georgstr. 1a.

1. Geschichte der deutschen Literatur zur Zeit der Klassiker, Montag, Dienstag, Donnerstag, Freitag von 9—10 Uhr;
2. Walther von der Vogelweide, Mittwoch, Sonnabend von 9—10 Uhr;
3. Deutsch-philologisches Seminar: Sprachwissenschaftliche Übungen über gotische Texte, Mittwoch, Sonnabend von 8—9 Uhr, *prss. et gr.*

Dr. Oswald **Seeliger,** ordentlicher Professor, Kaiser Wilhelmstr. 32.

1. Vergleichende Anatomie der Wirbeltiere, Dienstag bis Freitag von 11—12 Uhr;
2. In Verbindung mit Professor Dr. **Will**:
   a) Zoologisches Praktikum für Geübtere, täglich, Sonnabend ausgenommen von 8—6 Uhr;
   b) Zoologisches Praktikum für Anfänger und Mediziner, Mittwoch von 2—6 Uhr.

Dr. Franz **Erhardt,** ordentlicher Professor, Lloydstr. 9.

1. Metaphysik, Montag, Dienstag, Donnerstag von 3—4 Uhr;
2. Psychologie, Dienstag, Mittwoch, Freitag von 4—5 Uhr;
3. Geschichte der neuesten deutschen Philosophie von der Mitte des vorigen Jahrhunderts bis zur Gegenwart, Montag und Donnerstag von 4—5 Uhr;
4. Metaphysische Übungen, Mittwoch von 5—7 Uhr, *prss. et gr.*

Preview: Personal- u. Vorlesungsverzeichnisse, © Universitätsbibliothek Rostock 2010

Dr. Richard **Ehrenberg,** ordentlicher Professor, d. Z. Dekan, Stephanstr. 13.

1. Allgemeine Wirtschaftslehre, Montag bis Freitag von 9—10 Uhr;
2. Finanzwissenschaft, Montag bis Freitag von 8—9 Uhr;
3. Kolonien, einstündig, *pbl.*;
4. Übungen im staatswissenschaftlichen Seminar, Freitag von 4—6 Uhr, *prss.*

Dr. Otto **Kern,** ordentlicher Professor, Moltkestr. 18.

1. Analyse der Ilias, Montag, Dienstag, Donnerstag, Freitag von 10—11 Uhr;
2. Griechische Sakralaltertümer, Mittwoch und Sonnabend von 10—11 Uhr;
3. Klassisch-philologisches Seminar (unterer Kurs): Platons Kritias und Besprechung der eingereichten Arbeiten, Dienstag von 6—8 Uhr, *prss. et gr.*

Dr. Hermann **Bloch,** ordentlicher Professor, Kaiser Wilhelmstr. 25.

1. Allgemeine Geschichte des 12. und 13. Jahrhunderts, Montag, Dienstag, Donnerstag, Freitag von 11—12 Uhr;
2. Urkundenlehre, Mittwoch von 11—1 Uhr;
3. Übungen im historischen Seminar, *prss. et gr.*:
   a) für Anfänger, Montag von 6—8 Uhr;
   b) für Vorgeschrittene, Sonnabend von 11—1 Uhr.

Dr. Rudolf **Zenker,** ordentlicher Professor, Prinzenstr. 6.

1. Erklärung mittelfranzösischer Texte, nebst einer Übersicht der Renaissanceliteratur, Montag, Dienstag, Donnerstag, Freitag von 8—9 Uhr;
2. Historische Grammatik der provenzalischen Sprache, Mittwoch von 10—12 Uhr;
3. Romanisches Seminar: Chrétien's Erec und Enide, Besprechung neuerer romanistischer Publikationen, Donnerstag von 5—7 Uhr.

Dr. Heinrich **Lüders,** ordentlicher Professor, St. Georgstr. 4.

1. Griechische Lautlehre, Dienstag und Freitag von 12—1 Uhr;
2. Kālidāsa's Kumārasambhava, 3stündig;
3. Ṛgvedische Hymnen, 3stündig.

Dr. Konrad **Dieterici,** ordentlicher Professor, Kaiser Wilhelmstr. 30.

1. Experimentalphysik, I. Teil, Mechanik, Wärme, Akustik, Montag bis Freitag von 8—9 Uhr;
2. Mechanische Wärmetheorie, Dienstag, Mittwoch, Donnerstag von 10—11 Uhr;
3. Physikalisches Praktikum für Physiker, Chemiker, Pharmazeuten und Mediziner, Montag, Freitag von 9—1 Uhr;
4. Physikalische Arbeiten für Geübtere nach Vereinbarung;
5. Physikalisches Seminar, Sonnabend von 11—1 Uhr, *prss. et gr.*

Dr. Reinhold **Heinrich,** ausserordentlicher Professor, Geh. Ökonomierat, Versuchsstation, Barnstorfer Anlagen.

1. Über landwirtschaftlichen Pflanzenbau, 2stündig;
2. Grosses agrikulturchemisches Praktikum, täglich von 8—4 Uhr.

Dr. Felix **Lindner,** ausserordentlicher Professor, Schröderstr. 48.

1. Chaucers Leben und Werke, Montag und Donnerstag von 7—8 Uhr, früh;
2. Englische Grammatik, Formenlehre, Dienstag und Freitag von 7—8 Uhr, früh;
3. Englischer Kursus für Anfänger, 2stündig;
4. Lesen von „me"-Texten, 2stündig;
5. Englisches Seminar: Lai of Havelok, ed. Holthausen, Mittwoch und Sonnabend von 7—8 Uhr, früh.

Preview: Personal- u. Vorlesungsverzeichnisse, © Universitätsbibliothek Rostock 2010

Dr. Ludwig **Will,** ausserordentlicher Professor, Langestr. 61.

1. Die Hauptvertreter des Tierreiches in Einzeldarstellungen, Montag, Donnerstag, Freitag von 3—4 Uhr;
2. In Verbindung mit Professor Dr. **Seeliger**:
   a) Zoologisches Praktikum für Geübtere, täglich, Sonnabend ausgenommen, von 8—6 Uhr;
   b) Zoologisches Praktikum für Anfänger und Mediziner, Mittwoch von 2—6 Uhr.

Dr. Richard **Stoermer,** ausserordentlicher Professor, St. Georgstr. 32.

1. Massanalyse, Mittwoch von 5—6 Uhr;
2. Aromatische Verbindungen (organische Chemie, II. Teil), Montag, Dienstag, Donnerstag, Freitag von 12—1 Uhr;
3. Chemie der Zuckerarten, Montag von 6—7 Uhr;
4. Chemie der Riechstoffe, Donnerstag von 6—7 Uhr.

Dr. Otto **Plasberg,** ausserordentlicher Professor, Alexandrinenstr. 45.

1. Erklärung der Briefe an Cicero, Montag und Donnerstag von 12—1 Uhr;
2. Lateinische Syntax, I. Teil, Dienstag, Donnerstag, Freitag von 8—9 Uhr;
3. Klassisch-philologisches Seminar (oberer Kurs): Plautus' Rudens und Besprechung der eingereichten Arbeiten, Freitag von 6—8 Uhr, *prss. et gr.*
4. Griechische und lateinische stilistische und metrische Übungen, Mittwoch, von 7—9 Uhr, *prss. et gr.*

Dr. Rudolf **Fitzner,** ausserordentlicher Professor, Neue Wallstr. 7 a.

1. Physische Erdkunde, Montag, Dienstag, Donnerstag, Freitag von 10—11 Uhr;
2. Die deutschen Kolonien, 2stündig;
3. Erklärung ausgewählter Abschnitte aus geographischen Klassikern, 1stündig;
4. Geographische und topographische Übungen, 3stündig.

Dr. Walter **Kolbe,** ausserordentlicher Professor, Kaiser Wilhelmstr. 31.

1. Griechische Geschichte von den Perserkriegen bis auf Philipp von Makedonien, Montag, Dienstag, Donnerstag, Freitag von 7—8 Uhr, früh;
2. Interpretation ausgewählter griechischer Inschriften, Sonnabend von 7—9 Uhr, früh;
3. Übungen zur Einführung in die lateinische Epigraphik, Mittwoch von 6—8 Uhr, *prss. et gr.*

Dr. Karl **Watzinger,** ausserordentlicher Professor, Kaiser Wilhelmstr. 31.

1. Griechische Kunstgeschichte, II. Teil (Blütezeit), Montag, Dienstag, Donnerstag, Freitag von 9—10 Uhr;
2. Archäologische Übungen, 2stündig, *prss. et gr.*

Dr. Ernst **Schäfer,** Privatdozent, Professor, Doberanerstr. 152.

Geschichte Karl's V., 2stündig.

Dr. Gottfried **Kümmell,** Privatdozent, Professor, Alexandrinenstr. 59.

1. Elektrochemie, Dienstag, Freitag von 11—12 Uhr;
2. Kleines elektrochemisches Praktikum, Sonnabend von 8—11 Uhr;
3. Elektrochemische Analysen und Präparate, 3stündig;
4. Kinetische Gastheorie, Donnerstag von 11—12 Uhr.

Preview: Personal- u. Vorlesungsverzeichnisse, © Universitätsbibliothek Rostock 2010

Dr. Franz **Kunckell,** Privatdozent, Rostocker Heide 1 (Chem. Labor.).

1. Repetitorium der pharmazeutischen Chemie, 2stündig;
2. Massanalytische Bestimmungen des Arzneibuches, *pbl.*;
3. Einführung in die Nahrungsmittel- und Harnanalyse (für Pharmazeuten), *pbl.*

} In den letzten 6 Wochen des Semesters 2stünd.

Dr. Albert **Thierfelder,** Professor, akademischer Musiklehrer, St. Georgstr. 39.

1. Geschichte der Liturgie in musikalischer Beziehung, 1stündig;
2. Geschichte der Klaviersonate, 1stündig;
3. Liturgische Übungen, 2stündig, *gr.;*
4. Leitung der Übungen des akademischen Gesangvereins, 2stündig.

II. Übersicht der Vorlesungen
nach den
Lehrgegenständen.

Theologische Wissenschaften.

Einleitungs-Vorlesungen:

Einführung in das theologische Studium (Encyklopädie). Professor *Grützmacher*. 2stündig.

Exegetische Theologie.

a. Altes Testament.

Erklärung der Genesis. Professor *Köberle*. 4stündig.
Hebräische Grammatik für Anfänger. Derselbe. 2stündig.

b. Neues Testament.

Einleitung ins Neue Testament. Konsistorialrat *Noesgen*. 5stündig.
Erklärung des Evangeliums Johannis. Konsistorialrat *Schulze*. 5stündig.
Auslegung der Briefe an die Galater und an die Hebräer. Konsistorialrat *Noesgen*. 5stündig.
Exegetische Gesellschaft (Gleichnisse des Matthäus). Konsistorialrat *Noesgen*. 1stündig.

Biblische Theologie.

Alttestamentliche Theologie. Professor *Köberle*. 5stündig.
Biblisch-theologische Übungen. Professor *Schulze*. 2stündig.
Abriss der neutestamentlichen Ethik. Konsistorialrat *Noesgen*. 1stündig.

Historische Theologie.

Kirchengeschichte, IV. Teil (bis zur Gegenwart). Professor *Walther*. 4stündig.
Symbolik. Derselbe. 5stündig.
Symbolische Übungen. Derselbe. 1stündig.
Die theologische und kirchliche Lage der Gegenwart. Professor *Grützmacher*. 1stündig.

Systematische Theologie.

Apologetik. Professor *Grützmacher*. 4stündig.
Dogmatik, II. Teil. Konsistorialrat *Schulze*. 5stündig.
Dogmatisches Repetitorium und Übungen. Derselbe. 2stündig.
Systematische Sozietät (Die Lehre von der heiligen Schrift). Professor *Grützmacher*. 2stündig.

Praktische Theologie.

Praktische Theologie, III. Teil (Liturgik, Hymnologie, Kirchenverfassung). Professor *Hashagen*. 3stündig.
Praktische Auslegung der Wunder Jesu. Derselbe. 2stündig.
Elemente der Missionsgeschichte. Derselbe. 1stündig.
Homiletisch-katechetisches Seminar. Derselbe. 4stündig.

Preview: Personal- u. Vorlesungsverzeichnisse, © Universitätsbibliothek Rostock 2010

Rechtswissenschaften.

Einleitungs-Vorlesungen.

Einführung in die Rechtswissenschaft. Professor *Matthiass.* 3stündig.
Geschichte des römischen Rechts. Derselbe. 3stündig.

Privatrecht.

Ausgewählte Lehren des Pandektenrechts. Professor *Bernhöft.* 6stündig.
Bürgerliches Recht, Familienrecht. Professor *Matthiass.* 3stündig.
Handels-, Wechsel- und Schiffahrtsrecht. Professor *Lehmann.* Täglich.
Mecklenburgisches Landesprivatrecht. Derselbe. 2stündig.
Grundzüge des deutschen Privatrechts. Professor *Hübner.* 4stündig.
System des römischen Privatrechts. Professor *Fischer.* 5stündig.
Erbrecht des B. G. B. Derselbe. 4stündig.

Staats- und Verwaltungsrecht.

Mecklenburgisches Staats- und Verwaltungsrecht. Professor *Sachsse.* 4stündig.
Deutsches Verwaltungsrecht. Professor *Hübner.* 4stündig.

Strafrecht und Strafprozessrecht.

Strafrecht. Professor *Wachenfeld.* 5stündig.
Strafprozessrecht. Derselbe. 5stündig.

Übungen.

Römisches Recht.

Konversatorium über Pandektenrecht. Professor *Bernhöft.* 2stündig.
Exegese des corpus iuris civilis. Professor *Fischer.* 1stündig.

Bürgerliches Recht.

Konversatorium über Erbrecht. Professor *Bernhöft.* 2stündig.
Konversatorium über bürgerliches Recht, Familienrecht. Professor *Matthiass.* 2stündig.
Praktische Übungen im bürgerlichen Recht (für Vorgeschrittenere). Derselbe. 2stündig.
Konversatorium über Recht der Schuldverhältnisse. Professor *Lehmann.* 2stündig.
Praktische Übungen im bürgerlichen Recht (für Anfänger). Professor *Fischer.* 2stündig.

Staats-, Kirchen- und Eherecht.

Konversatorium über Kirchen- und Eherecht. Professor *Sachsse.* 2stündig.
Lesen Mecklenburgischer Staatsurkunden. Derselbe. 2stündig.
Kanonistisches Exegetikum. Derselbe. 2stündig.
Staatsrechtliche Übungen. Professor *Hübner.* 2stündig.

Zivilprozess.

Übungen im Zivilprozess mit schriftlichen Arbeiten. Professor *Wachenfeld.* 2stündig.

Preview: Personal- u. Vorlesungsverzeichnisse, © Universitätsbibliothek Rostock 2010

Medizinische Wissenschaften.

Geschichte der Medizin.

Die Entwicklung der modernen Medizin, Fortsetzung. Professor *Martius*. 1stündig.

Anatomie.

Systematische Anatomie, II. Teil. (Gefässe, Nervensystem, Sinnesorgane.) Professor *Barfurth*. 6stündig.
Mikroskopischer Kursus der allgemeinen und speziellen Histiologie. Derselbe (mit Dr. *Dragendorff)*. 6stündig.
Entwickelungsgeschichte des Menschen. Derselbe. 3stündig.
Selbständige Arbeiten für Vorgeschrittenere. Derselbe.
Anatomie des Ohres. Professor *Körner*. 1stündig.
Knochen- und Bänderlehre. Professor *Reinke*. 3stündig.

Physiologie.

Physiologie, II. Teil (vegetative Funktionen). Professor *Langendorff*. 6stündig.
Physiologisches Praktikum. Derselbe mit Dr. *Müller*. 4stündig.
Arbeiten für Geübtere. Derselbe. Täglich.
Über Stimme und Sprache. Derselbe. 1stündig.
Allgemeine Physiologie als Lehre von den Grundphänomenen des Lebens. Dr. *Müller*. 2stündig
Übungen in physiologisch-chemischen und gerichtlich-chemischen Untersuchungen. Professor *Kobert*. Täglich vor- und nachmittags.

Allgemeine Pathologie und pathologische Anatomie.

Allgemeine Pathologie und allgemeine pathologische Anatomie, I. Teil. Professor *A. Thierfelder*. 6stündig.
Pathologisch-anatomischer und histiologischer Demonstrationskursus, verbunden mit Sezierübungen. Derselbe. 6stündig.
Bakteriologisch-diagnostischer Kursus. Derselbe. 4stündig.
Leitung von Arbeiten Geübterer im pathologischen Institut. Derselbe gemeinsam mit Professor *Ricker*. Täglich.
Kursus der pathologischen Anatomie und Histiologie, dazu Übungen im Beschreiben von Leichenteilen. Professor *Ricker*. 3mal $1^3/_4$stündig.
Vorlesung und Demonstrationen über die Pathologie der Zirkulationsorgane. Derselbe. $1^3/_4$stündig.

Pharmakologie.

Pharmakognosie mit Demonstrationen. Professor *Kobert*. 4stündig.

Innere Medizin (einschliesslich Kinderheilkunde).

Medizinische Klinik. Professor *Martius*. $8^1/_2$stündig.
Medizinische Poliklinik. Derselbe. Krankenbesprechung und Vorstellung. 2stündig.
Poliklinik für Nerven- und Gemütskranke. Geh. Medizinalrat *Schuchardt*. 2stündig.
Kursus der Auskultation und Perkussion. Professor *Martius*. 2stündig.
Allgemeine Diagnostik und Therapie. Dr. *Kühn*. 1stündig.
Bäder- und Kurortkunde. Professor *Kobert*. 1stündig.
Klinik und Poliklinik der Kinderkrankheiten. Dr. *Brüning*. 2stündig.
Kursus der physikalisch-chemischen Untersuchungsmethoden im Kindesalter. Derselbe. 1stündig.
Die Krankheiten der Neugeborenen. Derselbe. 1stündig.
Distriktspoliklinik für kranke Kinder. Derselbe. (Je nach Material).

Preview: Personal- u. Vorlesungsverzeichnisse, © Universitätsbibliothek Rostock 2010

Chirurgie.

Chirurgische Klinik. Professor *Müller*. 7½stündig.
Chirurgische Poliklinik. Professor *Ehrich*. 2stündig.
Chirurgischer Operationskursus. Professor *Müller* mit Professor *Ehrich*. 8stündig.
Kursus der chirurgischen Diagnose und Therapie. Professor *Gies*. 6stündig.
Verbandkursus. Derselbe. 1stündig.
Praktischer Kursus der Antiseptik. Professor *Müller* gemeinsam mit Dr. *Becker*. 1stündig.

Geburtshülfe und Gynäkologie.

Gynäkologische Klinik. Geh. Medizinalrat *Schatz*. 4stündig.
Gynäkologische Poliklinik. Derselbe. 2stündig.
Ambulatorische Poliklinik für die Internen der Frauenklinik. Derselbe. 6stündig.
Geburtshülflicher Operationskursus. Derselbe. 3stündig.
Gynäkologie. Dr. *Büttner*. 3stündig.
Physiologie, Pathologie und Therapie des Wochenbettes. Derselbe. 2stündig.

Psychiatrie und Neurologie.

Psychiatrische Klinik. Geh. Medizinalrat *Schuchardt*. 3stündig.
Poliklinik für Nerven- und Gemütskranke. Derselbe. 2stündig.
Arbeiten im Laboratorium der Klinik. Derselbe. Täglich.
Allgemeine Psychiatrie. Professor *Scheven*. 1stündig.
Die feinere Anatomie und allgemeine Pathologie des Zentralnervensystems. Derselbe. 1½stündig.
Neurologische und psychiatrische Untersuchungsmethoden mit praktischen Übungen. Derselbe. 1stündig.

Augenheilkunde.

Augenärztliche Klinik. Professor *Peters*. 4½stündig.
Augenärztliches Praktikum (Augenspiegeln, Funktionsprüfung). Derselbe. 2stündig.
Arbeiten im Laboratorium der Klinik. Derselbe. Täglich.

Ohren-, Nasen- und Kehlkopfkrankheiten.

Klinik der Ohren-, Nasen- und Kehlkopfkrankheiten für Vorgeschrittenere. Professor *Körner*. 2stündig.
Anatomie des Ohres. Derselbe. 1stündig.
Kursus der Otoskopie, Rhinoskopie und Laryngoskopie. Derselbe. 1stündig.

Haut- und Geschlechtskrankheiten.

Klinik der Haut- und Geschlechtskrankheiten. Professor *Wolters*. 2stündig.
Pathologie und Therapie der Gonorrhoe. Derselbe. 1stündig.
Praktikum der Haut- und Geschlechtskrankheiten. Derselbe. 1stündig.

Hygiene.

Vorträge über Hygiene mit Exkursionen. Professor *Pfeiffer*. 3stündig.
Kursus der hygienischen Untersuchungsmethoden. Derselbe. 4stündig.
Impfkursus mit Besprechung der Geschichte und Entwicklung des Impfwesens. Derselbe. 1stündig.
Praktische Übungen im hygienischen Institut. Derselbe. Täglich mit Ausnahme von Sonnabend.

Gerichtliche Medizin und Staatsarzneikunde.

Gerichtliche Psychiatrie mit Demonstrationen. Geh. Medizinalrat *Schuchardt*. 2stündig.
Die Rechts- und Gesetzeskunde des Arztes. Derselbe. 2stündig. — Gerichtsärztliches Praktikum.
Die wichtigsten Kapitel der praktischen und gerichtlichen Toxikologie mit Demonstrationen für Mediziner und Pharmazeuten. Professor *Kobert*. 2stündig.
Übungen in physiologisch-chemischen und gerichtlich-chemischen Untersuchungen. Derselbe. Täglich vor- und nachmittags.
Anleitung zur Begutachtung Unfallverletzter. Professor *Ehrich*. 1stündig.

Preview: Personal- u. Vorlesungsverzeichnisse, © Universitätsbibliothek Rostock 2010

Zur philosophischen Fakultät gehörende Lehrgegenstände.

Philosophie.

Metaphysik. Professor *Erhardt*. 3stündig.
Psychologie. Derselbe. 3stündig.
Geschichte der neuesten deutschen Philosophie von der Mitte des vorigen Jahrhunderts bis zur Gegenwart. Derselbe. 2stündig.
Metaphysische Übungen. Derselbe. 2stündig.

Philologie.

Hebräische Grammatik. Professor *Köberle*. 2stündig.
Analyse der Ilias. Professor *Kern*. 4stündig.
Griechische Lautlehre. Professor *Lüders*. 2stündig.
Griechische Sakralaltertümer. Professor *Kern*. 2stündig.
Erklärung der Briefe an Cicero. Professor *Plasberg*. 2stündig.
Lateinische Syntax, I. Teil. Derselbe. 3stündig.
Griechische und lateinische stilistische und metrische Übungen. Derselbe. 2stündig.
Klassisch-philologisches Seminar: 4stündig.
- Oberer Kurs: Besprechung der eingereichten Arbeiten. Professor *Kern* und Professor *Plasberg*.
- Oberer Kurs: Plautus' Rudens. Professor *Plasberg*.
- Unterer Kurs: Platon's Kritias. Professor *Kern*.

Kālidāsa's Kumārasambhava. Derselbe. 3stündig.
Rgvedische Hymnen. Derselbe. 3stündig.

Geschichte der deutschen Literatur zur Zeit der Klassiker. Professor *Golther*. 4stündig.
Walther von der Vogelweide. Derselbe. 2stündig.
Deutsch-philologisches Seminar: Sprachwissenschaftliche Übungen über gotische Texte. Derselbe. 2stündig.
Erklärung mittelfranzösischer Texte nebst einer Übersicht der Renaissanceliteratur. Professor *Zenker*. 4stündig.
Historische Grammatik der provenzalischen Sprache. Derselbe. 2stündig.
Chaucer's Leben und Werke. Professor *Lindner*. 2stündig.
Englische Grammatik. Formenlehre. Derselbe. 2stündig.
Englischer Kursus für Anfänger. Derselbe. 2stündig.
Lesen von „me"-Texten. Derselbe. 2stündig.
Romanisch-englisches Seminar:
- Chrétien's Erec und Enide; Besprechung neuerer romanistischer Publikationen. Professor *Zenker*. 2stündig.
- Lai of Havelok ed. Holthausen. Professor *Lindner*. 2stündig.

Geschichte.

Griechische Inschriften. Professor *Kolbe*. 2stündig.
Griechische Geschichte seit den Perserkriegen. Derselbe. 4stündig.
Allgemeine Geschichte des zwölften und dreizehnten Jahrhunderts. Professor *Bloch*. 4stündig.
Geschichte Karl's V. Professor *Schäfer*. 2stündig.
Urkundenlehre. Professor *Bloch*. 2stündig.
Übungen zur Einführung in die lateinische Epigraphik. Professor *Kolbe*. 2stündig.
Übungen im historischen Seminar:
a) für Anfänger. Professor *Bloch*. 2stündig.
b) für Vorgeschrittene. Derselbe. 2stündig.

Preview: Personal- u. Vorlesungsverzeichnisse, © Universitätsbibliothek Rostock 2010

Kunstgeschichte.

Griechische Kunstgeschichte. Professor *Watzinger*. 4stündig.
Archäologische Übungen. Derselbe. 2stündig.

Geographie.

Physische Erdkunde. Professor *Fitzner*. 4stündig.
Die deutschen Kolonien. Derselbe. 2stündig.
Erklärung ausgewählter Abschnitte aus geographischen Klassikern. Derselbe. 1stündig;
Geographische und topographische Übungen. Derselbe. 3stündig.

Mathematik.

Analytische Geometrie des Raumes. Professor *Staude*. 4stündig.
Analytische Mechanik. Derselbe. 4stündig.
Mathematisches Seminar. Derselbe. 2stündig.

Naturwissenschaften.

Experimentalphysik I. Professor *Dieterici*. 5stündig.
Mechanische Wärmetheorie. Derselbe. 3stündig.
Physikalisches Praktikum. Derselbe. 8stündig.
Physikalische Arbeiten für Geübtere. Derselbe.
Physikalisches Seminar. Derselbe. 2stündig.

Anorganische Chemie. Professor *Michaelis*. 5stündig.
Chemische Übungen im Laboratorium:

a. Grosses Praktikum. Montag bis Freitag von 9—6 Uhr.
b. Kleines Praktikum. Montag, Mittwoch, Freitag von 2—5 Uhr.
c. Übungen für Mediziner. Dienstag, Donnerstag von 3—5 Uhr. — Derselbe.
d. Übungen für Nahrungsmittelchemiker. Sonnabend von 9—1 Uhr.

Massanalyse. Professor *Stoermer*. 1stündig.
Aromatische Verbindungen. Derselbe. 4stündig.
Chemie der Zuckerarten. Derselbe. 1stündig.
Chemie der Riechstoffe. Derselbe. 1stündig.
Repetitorium der pharmazeutischen Chemie. Dr. *Kunckell*. 2stündig.
Massanalytische Bestimmungen des Arzneibuches. Derselbe. } In den letzten 6 Wochen
Einführung in die Nahrungsmittel- und Harnanalyse. Derselbe. } d. Semesters 2stündig.
Elektrochemie. Professor *Kümmell*. 2stündig.
Kleines elektrochemisches Praktikum. Derselbe. 3stündig.
Elektrochemische Analysen. Derselbe. 3stündig.
Kinetische Gastheorie. Derselbe. 1stündig.

Geologie. Professor *Geinitz*. 6stündig.
Mineralogisch-geologisches Praktikum. Derselbe. 6stündig.
Geologische Exkursionen. Derselbe.

Allgemeine Botanik. Professor *Falkenberg*. 5stündig.
Mikroskopischer Kursus für Anfänger (allgemeine Anatomie). Derselbe. 4stündig.
Übungen im Bestimmen von Blütenpflanzen. Derselbe. 2stündig.
Mikroskopische Untersuchung von Drogen. Derselbe. 2stündig.

Vergleichende Anatomie der Wirbeltiere. Professor *Seeliger*. 4stündig.
Die Hauptvertreter des Tierreichs in Einzeldarstellungen. Professor *Will*. 3stündig.
Zoologisches Praktikum für Geübtere. Professor *Seeliger* mit Professor *Will*. Täglich, Sonnabend ausgenommen.
Zoologisches Praktikum für Mediziner und Anfänger. Derselbe mit Professor *Will*. 4stündig.

Staatswissenschaften.

Allgemeine Wirtschaftslehre. Professor *Ehrenberg*. 5stündig.
Finanzwissenschaft. Derselbe. 5stündig.
Kolonien. Derselbe. 1stündig.
Übungen im staatswissenschaftlichen Seminar. Derselbe. 2stündig.

Landwirtschaft.

Über landwirtschaftlichen Pflanzenbau. Professor *Heinrich*. 2stündig.
Grosses agrikulturchemisches Praktikum. Derselbe. Täglich.

Künste.

Geschichte der Liturgie in musikalischer Beziehung. Professor *Thierfelder*. 1stündig.
Geschichte der Klaviersonate. Derselbe. 1stündig.
Liturgische Übungen. Derselbe. 2stündig.
Leitung der Übungen des akademischen Gesangvereins. Derselbe. 2stündig.

Übersicht der Vorlesungen

nach Tagesstunden.

III. Übersicht der Vorlesungen

nach Tagesstunden.

Stunden.	Theologische Fakultät.	Juristen-Fakultät.	Medizinische Fakultät.	Philosophische Fakultät.	Stunden.
7—8	*Hashagen.* Praktische Theologie III. — Mo. Mi. Do. *Hashagen.* Elemente der Missionsgeschichte. — Di. *Grützmacher.* Apologetik. — Fr. So.	*Lehmann.* Meckl. Landesprivatrecht. — Di. Fr. *Fischer.* Erbrecht des B. G. B. — Di. bis Fr.	*Schatz.* Geburtshülflicher Operationskursus. — Di. Do. So. *Thierfelder.* Allgemeine Pathologie und allgemeine pathol. Anatomie I. — Täglich. *Thierfelder.* Leitung der Arbeiten Geübterer im pathologischen Institut. — Täglich von 7 Uhr ab, mit Professor *Ricker.* *Barfurth.* Entwickelungsgeschichte des Menschen. — Mo. Mi. Fr. *Körner.* Anatomie des Ohres. — Mi.	*Geinitz.* Geologie. — Mo. Di. Mi. *Lindner.* Chaucer's Leben und Werke. — Mo. Do. *Lindner.* Englische Grammatik. — Di. Fr. *Lindner.* Englisches Seminar. — Mi. So. *Plasberg.* Griechische und lateinische stilistische und metrische Übungen. — Mi. *Kolbe.* Griechische Geschichte seit den Perserkriegen. — Mo. Di. Do. Fr. *Kolbe.* Griechische Inschriften. — So.	7—8
8—9	*Hashagen.* Praktische Auslegung der Wunder Jesu. — Mo. Do. *Grützmacher.* Die theologische und kirchliche Lage in der Gegenwart. — Mi. *Grützmacher,* Apologetik. — Fr. So.	*Bernhöft.* Ausgewählte Lehren der Pandekten. — Mo. bis So. *Fischer.* System des römischen Privatrechts. — Mo. bis Fr.	*Schatz.* Gynäkologische Klinik. — Mo. Mi. Do. So. *Schatz.* Gynäkologische Poliklinik. — Di. Fr.	*Michaelis.* Übungen für Nahrungsmittel-Chemiker. — So. von 8—1 Uhr. *Golther.* Deutsch.-philolog. Seminar. — Mi. So. *Ehrenberg.* Finanzwissenschaft. — Mo. bis Fr. *Zenker.* Erklärung mittelfranzösischer Texte. — Mo. Di. Do. Fr. *Seeliger.* Zoologisches Praktikum, mit Professor *Will.* — Mo. bis Fr. von 8—6 Uhr. *Dieterici.* Experimentalphysik I. — Mo. bis Fr. *Heinrich.* Grosses agrikultur-chemisches Praktikum. — Täglich von 8—4 Uhr. *Plasberg.* Lateinische Syntax. — Di. Do. Fr. *Plasberg.* Griechische und lateinische stilistische und metrische Übungen. — Mi. *Kolbe.* Griechische Inschriften. — So. *Kümmell.* Kleines elektrochemisches Praktikum. — So. von 8—11 Uhr.	8—9
9—10	*Noesgen.* Einleitung in das neue Testament. — Mo. bis Fr. *Noesgen.* Neutestamentliche Ethik. — So.	*Matthiass.* Einführung in die Rechtswissenschaft. — Do. Fr. *Matthiass.* Deutsches bürgerliches Recht, Familienrecht. — Mo. Di. Mi. *Lehmann.* Handels-, Wechsel- und Schiffahrtsrecht. — Mo. bis So.	*Langendorff.* Physiologie II. — Täglich. *Kobert.* Übungen in physiolog.-chemischen usw. Untersuchungen. — Täglich von 9—2 Uhr und von 3—6 Uhr. *Kobert.* Pharmakognosie. — Mo. bis Do. *Pfeiffer.* Praktische Übungen im hygien. Institut. — Mo. bis Fr. von 9—1 Uhr und von 3—7 Uhr. *Müller.* Chirurgische Klinik. — Täglich ausser So. von 9—10½ Uhr. *Müller.* Praktischer Kursus der Antiseptik, mit Dr. *Becker.* — So.	*Geinitz.* Geologie. — Mo. Di. Mi. *Falkenberg.* Mikroskopischer Kursus für Anfänger. — So. von 9—1 Uhr. *Michaelis.* Grosses chemisches Praktikum. — Montag bis Freitag von 9—6 Uhr. *Golther.* Geschichte der deutschen Literatur. — Mo. Di. Do. Fr. *Golther.* Walther von der Vogelweide. — Mi. So. *Ehrenberg.* Allgem. Wirtschaftslehre. — Mo. bis Fr. *Dieterici.* Physikalisches Praktikum. — Mo. Fr. von 9—1 Uhr. *Watzinger.* Griechische Kunstgeschichte. — Mo. Di. Do. Fr.	9—10

Preview: Personal- u. Vorlesungsverzeichnisse, © Universitätsbibliothek Rostock 2010

III. Übersicht der Vorlesungen nach Tagesstunden.

Stunden.	Theologische Fakultät.	Juristen-Fakultät.	Medizinische Fakultät.	Philosophische Fakultät.	Stunden.
10—11	*Noesgen.* Auslegung der Briefe an die Galater und die Hebräer. — Mo. bis Fr. *Noesgen.* Exegetische Gesellschaft. — So.	*Matthiass.* Geschichte des römischen Rechts. — Mo. Di. Mi. *Matthiass.* Einführung in die Rechtswissenschaft. — Do. *Wachenfeld.* Strafrecht. — Mo. bis Fr.	*Barfurth.* Mikroskopischer Kursus usw. — Täglich, mit Dr. *Dragendorff.* *Martius.* Medizinische Klinik. — Täglich von $10^1/_2$—12 Uhr, So. von 10—11 Uhr. *Müller.* Chirurgische Klinik. — Täglich ausser So. von 9—$10^1/_2$ Uhr.	*Geinitz.* Mineralog.-geolog. Praktikum. — Mi. von 10—1 Uhr. *Michaelis.* Anorganische Chemie. — Mo. bis Fr. *Kern.* Analyse der Ilias. — Mo. Di. Do. Fr. So. *Kern.* Griech. Sakralaltertümer. — Mi. So. *Zenker.* Historische Grammatik der provenzalischen Sprache. — Mi. *Dieterici.* Mechanische Wärmetheorie. — Di. Mi. Do. *Fitzner.* Physische Erdkunde. — Mo. Di. Do. Fr.	10—11
11—12	*Schulze.* Dogmatik II. — Mo. bis Fr. *Hashagen.* Homiletisch-katechetisches Seminar. — So.	*Wachenfeld.* Strafprozessrecht. — Mo. bis Fr. *Hübner.* Grundzüge des deutschen Privatrechts. — Mo. bis Do.	*Thierfelder.* Bakteriologischer Kursus. — So. *Barfurth.* Systematische Anatomie II. — Tägl. *Martius.* Medizinische Klinik. — Täglich. *Martius.* Medizinische Poliklinik. — Täglich. Krankenbesprechung und Vorstellung. — So.	*Staude.* Analytische Geometrie des Raumes. — Mo. Di. Do. Fr. *Staude.* Mathematisches Seminar. — Mi. *Seeliger.* Vergleichende Anatomie der Wirbeltiere. — Di. bis Fr. *Bloch.* Allgem. Geschichte des 12. und 13. Jahrhunderts. — Mo. Di. Do. Fr. *Bloch.* Urkundenlehre. — Mi. *Bloch.* Übungen im histor. Seminar. — So. *Zenker.* Historische Grammatik der provenzalischen Sprache. — Mi. *Dieterici.* Physikalisches Seminar. — So. *Kümmell.* Elektrochemie. — Di. Fr. *Kümmell.* Kinetische Gastheorie. — Do.	11—12
12—1	*Schulze.* Evangelium Johannis. — Mo. bis Fr. *Hashagen.* Homiletisch-katechetisches Seminar. — So.	*Hübner.* Deutsches Verwaltungsrecht. — Mo. bis Do.	*Thierfelder.* Bakteriologischer Kursus. — So. *Schuchardt.* Poliklinik für Nerven- und Gemütskranke. — Di. Fr. von $12^1/_2$ Uhr. *Körner.* Klinik der Ohren-, Nasen- u. Kehlkopfkrankheiten. — Di. So. *Peters.* Augenärztliche Klinik. — Mo. Mi. Fr. bis $1^1/_2$ Uhr. *Wolters.* Klinik der Haut- und Geschlechtskrankheiten. — Di. Do. *Gies.* Kursus der chirurgischen Diagnose. — Mo. Mi. Fr. *Ehrich.* Chirurgische Poliklinik. — So.	*Falkenberg.* Allgem. Botanik. — Mo. bis Fr. *Staude.* Analytische Mechanik. — Mo. Di. Do. Fr. *Staude.* Mathematisches Seminar. — Mi. *Bloch.* Urkundenlehre. — Mi. *Bloch.* Übungen im historischen Seminar. — So. *Lüders.* Griechische Lautlehre. — Di. Fr. *Dieterici.* Physikalisches Seminar. — So. *Stoermer.* Aromatische Verbindungen. — Mo. Di. Do. Fr. *Plasberg.* Briefe an Cicero. — Mo. Do.	12—1
1—2			*Schuchardt.* Poliklinik für Nerven- und Gemütskranke. — Di. Fr. bis $1^1/_2$ Uhr. *Peters.* Augenärztliche Klinik. — Mo. Mi. Fr. bis $1^1/_2$ Uhr. *Gies.* Kursus der chirurgischen Diagnose. — Mo. Mi. Fr. *Ehrich.* Chirurgische Poliklinik. — So. *Ehrich.* Anleitung zur Begutachtung Unfallverletzter, an noch zu bestimmend. Tage.		1—2

Preview: Personal- u. Vorlesungsverzeichnisse, © Universitätsbibliothek Rostock 2010 21 of 26

III. Übersicht der Vorlesungen nach Tagesstunden.

Stunden.	Theologische Fakultät.	Juristen-Fakultät.	Medizinische Fakultät.	Philosophische Fakultät.	Stunden.
2—3			*Schatz.* Ambulatorische Poliklinik. — Tägl. *Schuchardt.* Psychiatrische Klinik. — Mo. Do. von $2^1/_2$—4 Uhr. *Ricker.* Kursus der pathol. Anatomie und Histiologie. — Di. Do. von $2^1/_4$ Uhr an. *Brüning,* Klinik und Poliklinik der Kinderkrankheiten. — Mi. So.	*Geinitz.* Mineralogisch-geologisches Praktikum. — Di. von 2—5 Uhr. *Seeliger.* Zoologisches Praktikum für Anfänger und Mediziner, mit Prof. *Will.* — Mi. von 2 bis 6 Uhr.	2—3
3—4	*Köberle.* Erklärung der Genesis. — Mo. Mi. Fr. *Köberle.* Alttestamentliche Theologie. — Di. Do.		*Thierfelder.* Pathologisch-anatomischer u. histiologisch. Demonstrationskursus, verbunden m. Sezierübungen. — Mo. Mi. Fr. *Schuchardt.* Psychiatrische Klinik. — Mo. Do. *Schuchardt.* Gerichtliche Psychiatrie. — Di. *Ricker.* Kursus der pathol. Anatomie und Histiologie. — Di. Do. bis 4 Uhr; dazu Übungen im Beschreiben von Leichenteilen. — So. von $3^1/_4$—5 Uhr.	*Michaelis.* Übungen für Mediziner. — Di. Do. von 3—5 Uhr. *Michaelis.* Kleines chemisches Praktikum. — Mo. Mi. Fr. von 3—6 Uhr. *Erhardt.* Metaphysik. — Mo. Di. Do. *Will.* Die Hauptvertreter des Tierreichs in Einzeldarstellungen. — Mo. Do. Fr.	3—4
4—5	*Köberle.* Erklärung der Genesis. — Mo. *Köberle.* Alttestamentliche Theologie. — Di. Mi. Do.	*Sachsse.* Mecklenburgisches Staats- und Verwaltungsrecht. — Mo. Di. *Sachsse.* Konversatorium über Kirchen- und Eherecht. — Mi. *Sachsse.* Lesen Mecklenburgischer Staatsurkunden. — Do. *Sachsse.* Kanonistisches Exegetikum. — Fr.	*Thierfelder.* Pathologisch-anatomischer u. histiologisch. Demonstrationskursus, verbunden m. Sezierübungen. — Mo. Mi. Fr. *Schuchardt.* Gerichtliche Psychiatrie. — Di. *Kobert.* Die wichtigsten Kapitel d. Toxikologie mit Demonstrationen. — Mo. Mi. *Peters.* Augenärztl. Praktikum. — Di. Do. *Gies.* Verbandkursus. — Di. *Ricker.* Übungen im Beschreiben von Leichenteilen. — So. *Scheven.* Allgemeine Psychiatrie. — Mi.	*Erhardt.* Psychologie. — Di. Mi. Fr. *Erhardt.* Geschichte der neuesten deutschen Philosophie. — Mo. Do. *Ehrenberg.* Übungen im staatswissenschaftl. Seminar. — Fr.	4—5
5—6	*Grützmacher.* Einführung in das theologische Studium. — Do.	*Sachsse.* Mecklenburgisches Staats- und Verwaltungsrecht. — Mo. Di. *Sachsse.* Konversatorium über Kirchen- und Eherecht. — Mi. *Sachsse.* Lesen Mecklenburgischer Staatsurkunden. — Do. *Sachsse.* Kanonistisches Exegetikum. — Fr.	*Langendorff.* Physiologisches Praktikum, gemeinsam mit Dr. *Müller.* — Mo. Do. *Kobert.* Bäder- und Kurortkunde. — Mi. *Martius.* Kursus der Perkussion und Auskultation. — Di. Fr. *Pfeiffer.* Impfkursus usw. — Di. *Müller.* Chirurgischer Operationskursus, mit Prof. *Ehrich.* — Mo. Di. Do. Fr. *Wolters.* Pathologie und Therapie der Gonorrhoe. — Mi. *Büttner.* Gynäkologie. — Fr.	*Falkenberg.* Übungen im Bestimmen der Blütenpflanzen. — Di. *Erhardt.* Metaphysische Übungen. — Mi. *Ehrenberg.* Übungen im staatswissenschaftl. Seminar. — Fr. *Zenker.* Romanisches Seminar. — Do. *Stoermer.* Massanalyse. — Mi.	5—6

Preview: Personal- u. Vorlesungsverzeichnisse, © Universitätsbibliothek Rostock 2010

III. Übersicht der Vorlesungen nach Tagesstunden.

Stunden.	Theologische Fakultät.	Juristen-Fakultät.
6—7	*Schulze.* Dogmatische Übungen. — Jeden 2. Do. *Schulze.* Biblisch-theologische Übungen. — Jeden 2. Do. *Hashagen.* Homiletisch-katechetisches Seminar. — Mo. *Grützmacher.* Einführung in das theologische Studium. — Do.	*Bernhöft.* Konversatorium über Pandektenrecht. — Mi. *Bernhöft.* Konversatorium über Erbrecht. — Fr. *Matthiass.* Konversatorium über deutsches bürgerliches Recht, Familienrecht. — Di. *Matthiass.* Praktische Übungen im bürgerlichen Recht (für Vorgeschrittenere). — Mo. *Wachenfeld.* Übungen im Zivilprozess. — Do. *Fischer.* Praktische Übungen im bürgerlichen Recht (für Anfänger). — Mo.
7—8	*Schulze.* Dogmatische Übungen. — Jeden 2. Do. *Schulze.* Biblisch-theologische Übungen. — Jeden 2. Do. *Hashagen.* Homiletisch-katechetisches Seminar. — Mo.	*Bernhöft.* Konversatorium über Pandektenrecht. — Mi. *Bernhöft.* Konversatorium über Erbrecht. — Fr. *Matthiass.* Konversatorium über deutsches bürgerliches Recht, Familienrecht. — Di. *Matthiass.* Praktische Übungen im bürgerlichen Recht (für Vorgeschrittenere). — Mo. *Wachenfeld.* Übungen im Zivilprozess. — Do. *Fischer.* Praktische Übungen im bürgerlichen Recht (für Anfänger). — Mo.
8—9	*Grützmacher.* Systematische Sozietät. — Jeden 2. Mi.	
9—10	*Grützmacher.* Systematische Sozietät. — Jeden 2. Mi.	

Medizinische Fakultät.	Philosophische Fakultät.	Stunden.
Langendorff. Physiologisches Praktikum, gemeinsam mit Dr. *Müller.* — Mo. Do. *Langendorff.* Über Stimme und Sprache. — Mi. *Martius.* Krankenbesprechung und Vorstellung. — Mi. *Martius.* Entwickelung der Medizin usw. — Do. *Pfeiffer.* Vorträge über Hygiene. — Di. Mi. Fr. *Müller.* Chirurgischer Operationskursus mit Professor *Ehrich.* — Mo. Di. Do. Fr. *Müller.* Allg. Physiologie als Lehre von den Grundphänomenen des Lebens. — Di. Fr.	*Falkenberg.* Übungen im Bestimmen der Blütenpflanzen. — Di. *Erhardt.* Metaphysische Übungen. — Mi. *Kern.* Klassisch-philolog. Seminar. — Di. *Bloch.* Übungen im histor. Seminar. — Mo. *Zenker.* Romanisches Seminar. — Do. *Stoermer.* Chemie der Zuckerarten. — Mo. *Stoermer.* Chemie der Riechstoffe. — Do. *Plasberg.* Klass.-philolog. Seminar. — Fr. *Kolbe.* Übungen zur Einführung in die lateinische Epigraphik. — Mi.	6—7
Körner. Kursus d. Otoskopie, Rhinoskopie und Laryngoskopie. — Mo. Do. Fr. *Büttner.* Gynäkologie. Di. Mi.	*Kern.* Klassisch-philolog. Seminar. — Di. *Bloch.* Übungen im histor. Seminar. — Mo. *Plasberg.* Klassisch-philolog. Seminar. — Fr. *Kolbe.* Übungen zur Einführung in die lateinische Epigraphik. — Mi.	7—8
		8—9
		9—10

In erst bei Beginn des Semesters zu bestimmenden Tagesstunden werden lesen:

In der theologischen Fakultät:

Walther: Kirchengeschichte IV, 4stündig;
Symbolik, 5stündig;
Symbolische Übungen, 1stündig.

Köberle: Hebräische Grammatik für Anfänger, 2stündig.

In der juristischen Fakultät:

Lehmann: Konversatorium über Recht der Schuldverhältnisse, 2stündig.

Hübner: Staatsrechtliche Übungen, 2stündig.

Fischer: Exegese des corpus juris civilis, 1stündig.

In der medizinischen Fakultät:

Langendorff: Arbeiten für Geübtere, täglich.

Schuchardt: Arbeiten im Laboratorium der Klinik, täglich;
Die Rechts- und Gesetzeskunde des Arztes, 2stündig. — Gerichtsärztliches Praktikum. —

Barfurth: Selbständige Arbeiten für Vorgeschrittenere.

Pfeiffer: Kursus der hygienischen Untersuchungsmethoden, 2stündig.

Peters: Arbeiten im Laboratorium der Klinik, täglich.

Wolters: Praktikum der Haut- und Geschlechtskrankheiten, für Vorgeschrittenere, 1stündig;

Reinke: Knochen- und Bänderlehre, 3stündig.

Ricker: Vorlesung und Demonstrationen über die Pathologie der Zirkulationsorgane, $1^3/_4$stündig.

Scheven: Die feinere Anatomie und allgemeine Pathologie des Zentralnervensystems, $1^1/_2$stündig;
Neurologische und psychiatrische Untersuchungsmethoden, 1stündig.

Büttner: Physiologie, Pathologie und Therapie des Wochenbettes, 2stündig.

Kühn: Allgemeine Diagnostik und Therapie, 1stündig.

Brüning: Kursus der physikalisch-chemischen Untersuchungsmethoden im Kindesalter, 1stündig;
Die Krankheiten der Neugeborenen, 1stündig;
Distriktspoliklinik für kranke Kinder.

In der philosophischen Fakultät:

Geinitz: Geologische Exkursionen.

Falkenberg: Mikroskopische Untersuchung von Drogen, 2stündig.

Ehrenberg: Kolonien, 1stündig.

Lüders: Kālidāsa's Kumārasambhava, 3stündig;
Rgvedische Hymnen, 2stündig.

Dieterici: Physikalische Arbeiten für Geübtere.

Lindner: Englischer Kursus für Anfänger, 2stündig;
Lesen von „me"-Texten, 2stündig.

Preview: Personal- u. Vorlesungsverzeichnisse, © Universitätsbibliothek Rostock 2010

Heinrich: Über landwirtschaftlichen Pflanzenbau, 2stündig.

Fitzner: Die deutschen Kolonien, 2stündig;
Erklärung ausgewählter Abschnitte aus geographischen Klassikern, 1stündig;
Geographische und topographische Übungen, 3stündig.

Watzinger: Archäologische Übungen, 2stündig.

Schäfer: Geschichte Karl's V., 2stündig.

Kümmell: Elektrochemische Analysen und Präparate, 3stündig.

Kunckell: Repetitorium der pharmazeutischen Chemie, 2stündig;
Massanalytische Bestimmungen des Arzneibuches;
Einführung in die Nahrungsmittel- und Harnanalyse.
} In den letzten 6 Wochen des Sem. 2stündig.

Thierfelder: Geschichte der Liturgie, 1stündig;
Geschichte der Klaviersonate, 1stündig;
Liturgische Übungen, 2stündig.

Preview: Personal- u. Vorlesungsverzeichnisse, © Universitätsbibliothek Rostock 2010

Akademische Anstalten und Sammlungen.

Die Bücherausgabe der **Universitätsbibliothek** (Universitätsgebäude) ist, mit Ausnahme der Sonn- und Festtage, täglich von 11—1 Uhr geöffnet.

Das **akademische Lesezimmer** daselbst ist an Wochentagen vormittags von 9—1 Uhr, nachmittags von 3—7 Uhr geöffnet.

Das **Bibliotheks-Arbeitszimmer** daselbst ist an den Wochentagen vormittags von 9—1 Uhr, nachmittags von 3—7 Uhr geöffnet.

Die Besichtigung der **anatomischen Sammlung** (anatomisches Institut — Gertrudenstrasse) ist nach Meldung bei dem Institutsdiener am Sonntag vormittag, zu anderen Zeiten nur mit Erlaubnis des Direktors (Professor *Barfurth)* gestattet.

Die **zoologische** Sammlung (zoologisches Institut — Blücherplatz) ist Sonntag von 11—1 Uhr zugänglich, sonst nach Meldung bei dem Direktor (Professor *Seeliger*).

Der Besuch des **mineralogisch-geologischen Instituts** und des **geologischen Landesmuseums** (Blücherplatz) ist Mittwoch und Sonntag von 11—1 Uhr gestattet, sonst nach vorheriger Meldung bei dem Direktor (Professor *Geinitz*).

Der **botanische Garten** (Doberanerstrasse 143) ist im Sommer von 8—12 und von 2—6 Uhr geöffnet, die Gewächshäuser sind von 2—6 Uhr nach Meldung bei dem botanischen Gärtner zugänglich.

Die Besichtigung der **übrigen akademischen Institute und Sammlungen** ist nur mit besonderer Erlaubnis der betreffenden Direktion gestattet.

Preview: Personal- u. Vorlesungsverzeichnisse, © Universitätsbibliothek Rostock 2010